



Barmenia sorgt für gutes Klima

Für das Jahr 2015 werden die Barmenia Versicherungen die CO₂-Emissionen ihres Hauptstandorts in Wuppertal ausgleichen. Dazu gehören Emissionen, die durch Verbrauch von Energie, Wasser und Papier, den Geschäftsreiseverkehr, die Entsorgung von Abfällen sowie durch den Verlust von Kühl- und Löschmitteln entstehen.

Martin Risse, Barmenia-Vorstandsmitglied mit Urkunde:
Um die Qualität des Umwelt-Managements sicherzustellen, hat sich die Barmenia Zertifizierungen zur Nachhaltigen Unternehmensführung des TÜV Rheinland und Ökoprotit gestellt und wurde sogar durch NRW-Umweltminister Remmel ausgezeichnet.

„Als Privatversicherer fokussiert sich unser Geschäftsmodell auf die Eigenvorsorge, wodurch nachfolgende Generationen entlastet werden. Auch deshalb fühlen wir uns als Unternehmen verpflichtet, die Umwelt zu schonen“, so Martin Risse, Barmenia-Vorstandsmitglied und Leiter des Umweltmanagementteams. „Dabei ist unser vorrangiges Ziel die Vermeidung und Reduzierung von CO₂. In den letzten Jahren haben wir deshalb unser Umweltmanagement optimiert und konnten dadurch über drei Mio. kg CO₂ jährlich einsparen. Die für das Jahr 2015 nicht vermeidbaren Emissionen werden wir im nächsten Jahr sinnvoll kompensieren.“

Die Barmenia setzt beim Ausgleich der Emissionen auf die Qualität der Kompensation. So wird in Gold Standard zertifizierte Klimaschutzprojekte des Projektentwicklers myclimate Deutschland investiert. Die Emissionswerte für

das Jahr 2015 werden 2016 ermittelt, kompensiert und transparent veröffentlicht.

Bild: (1) © stockWERK / fotolia.com (2) © obs/Barmenia Versicherungen/Kristina Malis

Versicherungs- und Finanznachrichten

expertenReport



<https://www.experten.de/id/4942063/barmenia-sorgt-fuer-gutes-klima/>